

10.05.2024 Ritterorden nimmt neue Mitglieder in Düsseldorf auf

"Bedeutendes Ereignis"

Die Deutsche Statthalterei des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem begeht in Düsseldorf ihre Frühjahrsinvestitur. Mehr als 700 Gäste, darunter Mitglieder des päpstlichen Laienordens und hohe Geistliche, sind geladen.



Prozession der Ritter vom Heiligen Grab zu Jerusalem / © Henning Schoon (KNA)

Die Frühjahrsinvestitur findet vom 10. Mai bis zum 12. Mai in Düsseldorf statt. Im Rahmen eines Festgottesdienstes am 11. Mai um 15.30 Uhr in der Pfarrkirche St. Antonius Düsseldorf-Oberkassel erhalten die 25 Damen und Herren ihre Ordenskleidung, die sie künftig zu liturgischen Gemeinschaftsveranstaltungen des Ordens tragen werden.

Die Damen erhalten einen schwarzen Mantel, die Herren einen weißen, jeweils verziert mit dem roten Jerusalemkreuz, das auf die enge Verbundenheit des Ordens mit dem Heiligen Land ebenso hinweist wie auf die fünf Wundmale Christi.



Gottesdienst in der Basilika St. Ulrich und Afra in Augsburg unter Leitung von Kardinal Reinhard Marx. / © Marko Orlovic (DBK)

”Dient einander in Liebe”

Der Feier wird der Großprior der Deutschen Statthalterei, S. Em. Reinhard Kardinal Marx, Erzbischof von München und Freising, vorstehen. Die Investiturfeierlichkeiten stehen unter dem Motto ”Ihr seid zur Freiheit berufen. Dient einander in Liebe (Gal 5,13)”.

Die Investitur, ein festlicher Ritus der Aufnahme neuer Mitglieder in den Ritterorden, steht im Zeichen der jahrhundertealten Tradition des Ordens. Während der dreitägigen Veranstaltung werden spirituelle Feierlichkeiten und Begegnungen im Mittelpunkt stehen, die die Bedeutung des Glaubens, der Einheit und der humanitären Arbeit des Ordens hervorheben.

Live verfolgen

Der katholische Fernsehsender EWTN überträgt diesen Gottesdienst via Livestream und im regulären Programm. Damit erhält eine breite Öffentlichkeit die Möglichkeit, Anteil an der Aufnahme der neuen Ritter

und Ordensdamen zu nehmen. Mancherorts finden auch begleitende kleinere liturgische Veranstaltungen in geistlicher Verbundenheit statt.



Michael Schnieders ist neuer Statthalter des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem in Deutschland / (WN)

Der deutsche Statthalter des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem, Dr. Michael Schnieders, äußerte seine aufrichtige Dankbarkeit gegenüber der örtlichen Gemeinschaft in Düsseldorf für die genaue Planung und die aufwendige Organisation der Frühjahrsinvestitur.

Er betonte die Bedeutung dieser Veranstaltung nicht nur für den Orden selbst, sondern auch für die Stadt Düsseldorf und die gesamte Region. Die Investitur bietet eine einzigartige Gelegenheit, den Geist der Solidarität, des Glaubens und der Zusammenarbeit zu feiern.

Besonderes Engagement

Der Ritterorden vom Heiligen Grab zu Jerusalem nimmt katholische Männer und Frauen, Laien und Kleriker auf, die sich in besonderem Maße in Kirche, Politik und Gesellschaft engagieren. Der Orden hilft die Christinnen und Christen im Heiligen Land – Israel, Palästina, Zypern und Jordanien – durch Gebet, Wallfahrten und finanzielle Unterstützung zahlreicher Einrichtungen, die oftmals auch Muslimen und Juden

offenstehen. Hierzu zählen etwa Schulen, Universitäten oder Kinderkrippen, ebenso Hospize und Feriencamps für junge Menschen mit und ohne Einschränkungen.

Päpstlicher Ritterorden vom Heiligen Grab zu Jerusalem

Weltweit gehören dem Ritterorden in 59 Statthaltereien 30.000 Mitglieder an; in Deutschland sind es 1.500. An der Spitze dieses vom Papst anerkannten Ordens steht ein Laie als Statthalter. Geistlicher Leiter der Deutschen Statthaltereie ist der Großprior, Kardinal Reinhard Marx, Vorsitzender der Deutschen Bischofskonferenz.



Archivbild: Umhänge des Ritterordens vom Heiligen Grab / © Benedikt Plesker (KNA)

WEITERLESEN

Quelle: Erzbistum Köln

^ **NACH OBEN**

MEHR ZUM THEMA



Strafe für Jesuit Jörg Alt fällt nach Berufung niedriger aus

Verfahren wegen Klebeaktion

In München hat das Landgericht jüngst einen Antrag auf Berufung des Jesuiten Alt verworfen. In Nürnberg, wo er sich erneut wegen einer Klebeaktion zu verantworten hatte, verhängte das Landgericht nun eine geringere Strafe.



Kölner Weihbischof Schwaderlann warnt vor Resignation



Kardinal Marx skizziert Bild von Kirche der Zukunft

"Unter größerer Beteiligung aller"

Der Münchner Kardinal Reinhard Marx fordert angesichts gesellschaftlicher Umbrüche eine Kirchenreform im Sinne eines "neuen Miteinanders". Die künftige Kirche sei "eine globale, synodale Kirche", die bereits "im Entstehen" sei.

THEMEN



Das größte Bistum Deutschlands

Erzbistum Köln

Das Erzbistum Köln ist mit rund zwei Millionen Katholiken größtes Bistum Deutschlands. Es hat eine Fläche von 6.181 Quadratkilometer Fläche.



Leben in Gemeinschaft

Orden und Glaubensgemeinschaften

Klösterliche Gemeinschaft von Männern oder Frauen, die unter der Leitung eines Oberen oder einer Oberin nach bestimmten Regeln zusammenlebt.



[ÜBER UNS](#) • [KONTAKT](#) • [IMPRESSUM](#) • [DATENSCHUTZ](#) • [COOKIES](#) •
[CONSENT MANAGER](#)